



MITTEILUNGSBLATT

Weihnachtsgruß

- Kleiner Jahresrückblick -

Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

ein Sprichwort für die Gemeinde wie auch für jeden privat besagt: „Wege entstehen dadurch, dass man sie geht“. Auch in Warthausen sind wir in diesem Jahr wieder Schritt für Schritt nach vorne gegangen, haben schwierige Entscheidungen getroffen und Wege beschritten. Ich hoffe und wünsche mir, dass wir auch in den kommenden Jahren die Entwicklung unserer Gemeinde gemeinsam aktiv bestreiten können.

Es ist mir ein Anliegen, allen Menschen zu danken, die ihre Kraft zum Wohle unserer Gemeinde eingesetzt haben. Danken möchte ich an dieser Stelle den Gemeinderatsfraktionen für die konstruktive Zusammenarbeit. Es war das Jahr der Kommunalwahl, sowohl die ausgeschiedenen wie auch neu gewählten Gemeinderäte machen sich für das Allgemeinwohl stark.

Ein herzliches Dankeschön auch an unsere 75 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die 365 Tage für unsere 5.004 Bürgerinnen und Bürger aktiv sind.

In der Schulentwicklung ist die Betreuung ein zentrales Thema, das uns bereits seit mehreren Jahren beschäftigt hat. Aufgrund der steigenden Anmeldungen an Schülerinnen und Schülern an den Betreuungsangeboten an unserer Sophie-La-Roche-Schule ist diese erweitert worden. Auch das Mittagessen an der Schule und die seit Herbst eingerichtete Ferienbetreuung werden gut genutzt.

Das Betreuungsangebot für unsere kleinsten Mitbürgerinnen und Mitbürger ist weit ausgebaut worden. Derzeit haben wir über 194 Plätze in unseren Kindertageseinrichtungen belegt. Regelmäßig ist die Verwaltung mit den Eltern und Erzieherinnen im Gespräch, um die Betreuungssituation den Anforderungen anzupassen.

Bürgerbeteiligung war auch in diesem Jahr ein wichtiges Thema. Im Rahmen der Zukunftswerkstatt „Jugend im ländlichen Raum“ diskutieren wir über die vorhandenen Möglichkeiten, Änderungen und Wünsche der jungen Bürger. Mehr als 55 engagierte Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren bisher mit Begeisterung dabei. Jetzt heißt es dabei bleiben und weiter machen. Die Ergebnisse werden Ende 2015 dem Gemeinderat präsentiert. Auch bei der Aktion Tätiger Umweltschutz haben sich über 30 Personen aktiv eingebracht. Ein wichtiger Baustein sind die Bürgergespräche in den Teilorten. Hier können die Bürgerinnen und Bürger Maßnahmen und Projekte beleuchten, damit die Lebensqualität aufrecht erhalten oder oft verbessert werden kann.

2014 wurde fleißig geplant und gebaut. Viele private Bauherren und Investoren begannen im Baugebiet „Schlossgut II“, 3./4. Bauabschnitt, ein neues Zuhause zu bauen. Die rege Bautätigkeit wird auch die nächsten Jahre anhalten. Die Gemeinde sanierte neben dem Verbindungsweg Oberhöfen Richtung Mettenberg weitere Fahr- und Gehwege. Im Moment wird der Bauhof der Gemeinde erweitert, sodass dort bessere Bedingungen entstehen. Die Straßenbeleuchtung in Warthausen ist von



der Bürgerenergiegenossenschaft Riss eG auf LED-Licht umgestellt worden. Die Teilorte werden in den kommenden Jahren LED-Licht erhalten. Der Breitbandausbau zu schnellem Internet konnte jetzt durch den Spatenstich in die Realisierungsphase treten. Die Höfener Gemeinden werden im kommenden Jahr mit Glasfaser angeschlossen. Die katholische Kirche ist an der Außenfassade saniert worden. Im evangelischen Gemeindezentrum ertönt seit Herbst eine neue Orgel.

Es gab 2014 auch viel zu feiern: 25 Jahre Narrengilde, 150 Jahre Liederkrantz, 10 Jahre Almbetrieb, Sommerfest Baura-Club Birkenhard sowie Meistertitel und Meisterschaften der Vereinsmitglieder und Vereine.

Herr Pfarrer Müller hatte sein goldenes Priesterjubiläum und ist wenige Monate später in den Ruhestand verabschiedet worden. Die Investiturfeier von Herrn Pfarrer Reutlinger ist am 1. Adventsonntag begangen worden. Der Besuch einer Delegation aus der Partnerstadt Waldenburg nach dem Mauerfall vor 25 Jahren mit hiesigen Mandatsträgern darf ebenso in Erinnerung bleiben. Die Aufzählung ist nicht abschließend – sie zeigt aber, dass wir nicht nur arbeiten können, sondern auch trefflich feiern.

Das Jahr 2015 wird wieder Bewegung mit sich bringen. Nachdem dieses Jahr viel geplant worden ist freue ich mich auf viele spannende Projekte, die bewältigt werden müssen.

Nach einem ereignis- und arbeitsreichen Jahr stehen uns ein paar geruhsame Tage im Kreise unserer Familien und Freunde bevor.

Ich wünsche Ihnen, im Namen des Gemeinderats und meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, frohe und gesegnete Weihnachtsfeiertage. Für das neue Jahr alles Gute, Gesundheit, Glück und Erfolg.

Ihr

Wolfgang Jautz
Bürgermeister

An alle Leser und Inserenten

Die erste Ausgabe im neuen Jahr erscheint am **Freitag, 09. Januar 2015**. Redaktionsschluss ist am Mittwoch, 07. Januar 2015, 11:00 Uhr.

Wir bitten um Beachtung!

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Kurzbericht über die Sitzung des Gemeinderats am 15.12.2014

Zur Sitzung begrüßte Bürgermeister Jautz die interessierten Zuhörer.

1. Haushalt 2015 - Vorberatung

Bürgermeister Jautz und Kämmerer Maucher stellten dem Gemeinderat die Entwurfszahlen vor. Das Haushaltsvolumen beläuft sich 11,1 Mio. EUR im Verwaltungshaushalt, der die laufenden Einnahmen und Ausgaben abbildet. Der Vermögenshaushalt, über den die Investitionen finanziert werden, wird ein Volumen von 2,7 Mio. EUR aufweisen. Durch die Zuführung des Verwaltungshaushalts in Höhe von 1,6 Mio. EUR, Grundstückserlöse und Zuschüsse können die Investitionen ohne Rücklagenentnahme oder Neuverschuldung getätigt werden. Stattdessen wird die Rücklage um 190.000 EUR aufgestockt, so dass zum Jahresende 2015 ein Rücklagenstand von 2,6 Mio. EUR

vorhanden sein wird. Bei der Finanzplanung bis 2018 wird eine Reduzierung des Schuldenstands um 1,2 Mio. EUR auf 2,2 Mio. EUR vorgesehen. Je Einwohner wird sich damit der Schuldenstand von derzeit 680 EUR auf 440 EUR verringern.

Der Rat entschied zunächst über die Planansätze und Veränderungen im **Verwaltungshaushalt**. Im Rahmen der **Öffentlichkeitsarbeit** werden zusätzlich 10.000 EUR bereitgestellt, ferner soll die zukünftige Finanzierung des Mitteilungsblatts im Gemeinderat diskutiert werden. Die Mittel für die Ausstattung der **Feuerwehr** werden um 2.900 EUR erhöht, ferner werden weitere Gelder zum Erwerb von LKW-Führerscheinen in Höhe von 3.000 EUR bereitgestellt. Das Budget der **Sophie-La-Roches-Schule** wird um 800 EUR auf 14.800 EUR zur Anschaffung von Ausstattung für die Klassenzimmer erhöht. Die Schulsozialarbeit wird weiter mit netto 10.000 EUR unterstützt. Für den Unterhalt der Schulgebäude werden 28.000 EUR geplant. Die Betreuungsangebote am Vor- und Nachmittag und in den Ferien werden beibehalten, der Rat stellt hierfür 114.000 EUR zur Verfügung. Im Bereich der **Kulturpflege** wird das geplante Heimatbuch Birkenhard mit 5.000 EUR bezuschusst. Ferner beteiligt sich die Gemeinde aufgrund vertraglicher Regelungen an der Sanierung des Kirchturms der Kath. Kirchengemeinde Warthausen in Höhe von 19.000 EUR. Für Reparaturarbeiten am Dach der **Kindertagesstätte Birkenhard** werden 10.000 EUR vorgesehen. Insgesamt beläuft sich der Zuschussbedarf für die gesamte **Kinderbetreuung** (KiTa Birkenhard, Oberhöfen Warthausen, Zuschuss Kath. Kindergarten, Kostenausgleich an andere Träger und Schulbetreuung) auf 880.000 EUR. Die Nutzungsverhältnisse der **Sportanlagen** in Birkenhard und Warthausen sollen mit dem SVB und TSV auf eine neue Grundlage gestellt werden. Für das **Freibad** wird eine Vermarktungsinitiative gestartet, hierfür sind 3.500 EUR vorgesehen. Für die **Orts-**



und **Bauleitplanung** werden 123.000 EUR vorgesehen. Die **Gutachtergebühren** werden erhöht um die gestiegenen Kosten, die durch die Erstattung an die Stadt Biberach für Leistungen entstehen, auszugleichen. Für die Unterhaltung der **Orts- und Gemeindeverbindungsstraßen** sind 110.000 EUR geplant. Für die Unterhaltung, die Contracting-Raten an die BEG und die Stromkosten der **Straßenbeleuchtung** sind 75.000 EUR vorgesehen. Die **Abwasser- und Wassergebühren** bleiben bis Ende 2015 unverändert. Aufgrund vertraglicher Regelung mit der Kath. Kirchengemeinde sind neben laufenden Kosten in Höhe von 8.000 EUR weitere 6.400 EUR für die Sanierung der Beleuchtungsanlage im **Heggelinhaus** zu bezahlen. Die Planansätze für den **Bauhof** werden bei der Fahrzeughaltung um 2.000 EUR auf 36.000 EUR erhöht, ferner für Dienst- und Schutzkleidung um 1.000 EUR auf 3.000 EUR. Für die Aus- und Fortbildung wird der Planansatz um 1.000 EUR auf 1.500 EUR erhöht. Für die **Feldwegunterhaltung** werden 35.000 EUR bereitgestellt, Für Reparaturen an der **Gemeinschaftsmaschinenhalle** Barabain ist ein Gemeindeanteil von 4.000 EUR vorgesehen. An den Planungskosten für die **Südbahn** beteiligt sich die Gemeinde mit 15.000 EUR, der Abmangel für die **Öchsle-Bahn** wird in Höhe von 36.000 EUR übernommen, ferner wird für die Mitgliedschaft im **KommPaktNet** (Breitbandausbau) ein Betrag von 4.500 EUR vorgesehen. Der Gewinn aus dem **Gemeindewald** wird bei einem Aufwand von 9.100 EUR rund 500 EUR betragen. Für die **Unterhaltung von Wohngebäuden** der Gemeinde wird der Planansatz auf 30.000 EUR festgelegt. Zur Erstfinanzierung der geplanten **Bürgerstiftung** stellt der Rat 25.000 EUR zur Verfügung.

Die **Personalkosten** steigen auf 2,650 Mio. EUR an. Der Aufwand für **Heizung, Strom und Reinigung** der gemeindlichen Gebäude und Einrichtungen kann stabil bei 230.000 EUR gehalten werden. Die **Geschäftsausgaben** (Bürobedarf, Sachverständige, IT/EDV) erhöhen sich auf 215.000 EUR.

Die Hebesätze für die **Grund- und Gewerbesteuer** werden nicht verändert. Die Steuereinnahmen und Zuweisungen belaufen sich auf rund 6,9 Mio. EUR, die Finanzumlagen liegen bei rund 2,4 Mio. EUR.

Anschließend erörterte der Rat die Maßnahmen und Investitionen des **Vermögenshaushalts**. Für die **Hauptverwaltung** werden zur Umrüstung der Zeiterfassung, Gesundheitsmanagement und Verbesserungen im Sitzungssaal Mittel zur Verfügung gestellt, ferner soll in bestimmten Bereichen, nach Prüfung der Zuschussmöglichkeiten, die Beleuchtung auf LED-Technik umgestellt werden. Insgesamt genehmigte der Rat 46.000 EUR. Die **Feuerwehr** erhält als Ersatzbeschaffung einen Luftheber für 3.500 EUR. Für die **Sophie-La-Roche-Schule** sind Investitionen in Höhe von 88.500 EUR vorgesehen. Neben der Anschaffung von Mobiliar sind bauliche Sanierungsarbeiten geplant. Für die **Kindertagesstätten** Birkenhard, Oberhöfen und Warthausen sind verschiedene bauliche Verbesserungsmaßnahmen und Ersatzbeschaffungen vorgesehen. Es werden hierfür 34.000 EUR bereitgestellt. Im **Freibad** werden für 4.000 EUR die Durchschreitebecken erneuert. Zur weiteren Finanzierung des **Entwicklungsprogramms Ländlicher Raum in Birkenhard** und der **Ortskernsanierung Abschnitt II in Warthausen** werden jeweils 5.000 EUR eingeplant, so dass für beide Bereiche mit den bereits vorhandenen Mitteln 75.000 EUR für Planung und Konzeptumsetzung zur Verfügung stehen. Für **Straßen- und Brückenbauarbeiten** (Gartenweg, Nordwestumfahrung/Aufstieg B 30, Brücke südlich des Eisweihers) werden 329.000 EUR geplant. Über die Sanierung der Fußgängerbrücke Schmiedgasse/Rißweg wird der Rat im nächsten Jahr gesondert beraten. Für die Erschließung des neuen **Baugebiets in Oberhöfen** (Ulmer Steigesch II) werden 0,6 Mio. EUR bereitgestellt, die über Grundstückserlöse finanziert werden. Zur Sanierung des **Langenstockgrabens** beschloss er Rat keine weiteren Mittel einzustellen, da Haushaltsausgabereste in Höhe von 140.000 EUR vorhanden sind. Für die **Abwasserbeseitigung** (Erweiterung Kläranlage, Kanalsanierungen, Umrüstung und Ertüchtigung von Regenüberlaufbecken) werden 564.000 EUR zur Verfügung gestellt. An Zuschüssen durch das Land wurden bereits

52.300 EUR bewilligt, die 2015 eingehen werden. Der Planansatz in Höhe von 36.000 EUR für die Überplanung der **Friedhöfe in Birkenhard und Warthausen** wurde vom Rat mit einem Sperrvermerk versehen, so dass die Mittel ausdrücklich nur durch den Rat freigegeben werden können. Für den **Bauhof** sind 102.000 EUR an Investitionen vorgesehen (Ersatzbeschaffung KFZ und Geräte, bauliche Maßnahmen). Für die **Breitbanderschließung** werden 300.000 EUR an Ausgaben vorgesehen, so dass für die aktuellen Maßnahmen mit den vorhandenen Haushaltsresten 540.000 EUR bereitstehen. An Zuschüssen wurden 258.000 EUR bewilligt, so dass auf der Einnahmeseite noch weitere 128.000 EUR zu planen sind (130.000 EUR werden aus Vorjahren übertragen). Zur **Unterbringung von Asylbewerbern** wird das ehemalige Lehrerwohnhaus umgebaut; es werden hierfür 22.000 EUR eingeplant. Für den **Erwerb von Grundstücken** stellte der Rat 100.000 EUR bereit. An restlichen **Grundstückserlösen** aus dem Baugebiet Schlossgut II 3./4. BA werden auf der Einnahmeseite 300.000 EUR eingeplant.

Der Rat stimmte ferner der Finanz- und Investitionsplanung bis 2018 zu und beauftragte die Verwaltung einstimmig, nach den Vorgaben des Gemeinderats, die Haushaltssatzung mit dem endgültigen Haushaltsplan zur Beschlussfassung auszuarbeiten.

2. Verschiedenes

Parkplatzbeleuchtung Gemeindehaus Oberhöfen

Seitens des Gemeinderats wurde gebeten, die Parkplatzbeleuchtung beim Gemeindehaus zu überprüfen.

Weihnachtsgabe Senioren

Aus der Mitte des Gemeinderats wurde mitgeteilt, dass einige Senioren sich herzlich bedankt haben.

Bearbeitung Wertgutachten

Ein Gemeinderatsmitglied erkundigte sich, ob Bürger, die ein Gutachten möchten, an private Büros verwiesen werden.

Hauptamtsleiterin Kästle gab bekannt, dass sie nur darauf verweist, dass es private Büros gibt, bei denen man kurzfristig einen Termin für ein Gutachten erhält.

Befangenheit Haushaltsplan

Hauptamtsleiterin Kästle gab auf Nachfrage bekannt, dass grundsätzlich beim Haushaltsplan keine Befangenheit vorliegt. Da durch den Haushaltsplan Ansprüche und Verbindlichkeiten weder begründet noch aufgehoben werden, vermag die Entscheidung über ihn grundsätzlich keine unmittelbare Wirkung auslösen.

Rathaus geschlossen!

Das Rathaus der Gemeinde Warthausen bleibt am **Freitag, 02. Januar 2015**, geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Räum- und Streupflicht an Gehwegen und Straßen

Nun ist er da – der Winter!

... und mit ihm die Sorgen und Nöte der Straßenanlieger und Verkehrsteilnehmer. Zu unserer aller Sicherheit möchten wir an dieser Stelle auf die wesentlichen Bestimmungen der Streupflicht-Satzung der Gemeinde Warthausen hinweisen.

Die Satzung verpflichtet die Straßenanlieger, innerhalb der geschlossenen Ortslage die Gehwege zu reinigen, bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen. Die Gehwege müssen werktags von Montag bis Freitag bis 7 Uhr, Samstag bis 8.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen bis 9 Uhr geräumt und bestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20 Uhr. Die Gehwege sind auf eine solche Breite von Schnee und auftauendem Eis zu



räumen, dass die Sicherheit des öffentlichen Fußgängerverkehrs gewährleistet ist; sie sind mindestens auf drei Viertel der Gehwegbreite zu räumen.

Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten die Gehwege sowie die Zugänge zur Fahrbahn rechtzeitig zu bestreuen, dass sie vom Fußgänger gefahrlos benützt werden können. Zum Bestreuen ist möglichst abstumpfendes Material wie Sand und Splitt zu verwenden. Die Verwendung von Salz und salzhaltigen Stoffen ist auf ein unumgängliches Mindestmaß zu beschränken. Sie dürfen ausnahmsweise bei Eisregen und Blitzeis verwendet werden.

Straßenanlieger im Sinne der Verordnung sind die Eigentümer und Besitzer (z.B. Mieter und Pächter) von Grundstücken, die an der Straße liegen oder von ihr einen Zugang haben. Als Straßenanlieger gelten auch die Eigentümer und Besitzer solcher Grundstücke, die von der Straße durch eine im Eigentum der Gemeinde oder des Straßenbaulastträgers stehende, nicht genutzte unbebaute Fläche getrennt sind, wenn der Abstand zwischen Grundstücksgrenze und Straße nicht mehr als 10 Meter, bei Straßen mit mehr als 20 Meter Breite nicht mehr als die Hälfte der Straßenbreite beträgt.

Gehwege im Sinne der Verordnung sind die ausschließlich dem öffentlichen Fußgängerverkehr gewidmeten Flächen ohne Rücksicht auf Ihren Ausbauzustand. Falls solche Gehwege nicht vorhanden sind, gelten als Gehwege beidseitig die Flächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von 1 Meter. Bei einseitigen Gehwegen sind nur diejenigen Straßenanlieger verpflichtet, auf deren Seite der Gehweg verläuft.

Die Gemeindeverwaltung bittet alle Straßenanlieger bei Schneefall sowie bei Schnee- und Eisglätte rechtzeitig und sorgfältig der Pflicht zum Räumen und Bestreuen der Gehwege nachzukommen. Wer dies unterlässt, erschwert nicht nur älteren und gehbehinderten Menschen das Fortkommen, sondern begeht eine Ordnungswidrigkeit, die mit Geldbuße geahndet werden kann. Außerdem haftet der Säumige bei Unfällen zivilrechtlich und muss möglicherweise für alle Folgen aufkommen.

Weiterhin bitten wir Sie folgende Punkte zu beachten, damit der Räum- und Streudienst der Gemeinde ungehindert seiner Arbeit nachgehen kann.

1. Parken Sie Ihr Fahrzeug auf dem eigenen Grundstück.
2. Sollte dies nicht möglich sein, so lassen Sie bitte beim Parken auf der öffentlichen Straßenfläche immer eine Straßenseite frei, damit die Räumfahrzeuge besser durchkommen und abgestellte Fahrzeuge nicht beschädigt werden.
3. Wendepunkte und Sackgassen müssen unbedingt von Fahrzeugen frei bleiben.

Wochenmarkt

Bitte beachten:

Der Wochenmarkt findet am



**Dienstag, 23.12.2014,
von 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr**



statt.



**Am Freitag, 02.01.2015
findet kein Markt statt.**

☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

Die Marktbesucher danken den
Bürgerinnen und Bürgern,
dass sie dem Wochenmarkt die Treue halten
und wünschen allen frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Anmeldung

für die vier Kindertagesstätten und die Kinderkrippe in Warthausen zum Kindergartenjahr 2015/16

Wir möchten Sie hiermit recht herzlich zum Anmelde- und Informationstag für alle Kindergarten- und Krippenkinder der Gemeinde Warthausen am

**Mittwoch, dem 14. Januar 2015
von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr**

im Rathaus Warthausen, Sitzungssaal

einladen.

In der Kinderkrippe können Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr aufgenommen werden.

Die Kinderkrippe bietet Platz für 20 Kinder unter drei Jahren.

In den vier Kindergärten werden Kinder ab dem vollendeten 2. Lebensjahr aufgenommen, wobei die Anzahl der Betreuungsplätze im jeweiligen Kindergarten entscheidend ist. Die Zuteilung innerhalb Warthausens erfolgt nicht nach Gebieteinteilung, sondern nach vorhandenen freien Betreuungsplätzen.

Sie können sich über die verschiedenen Angebotsformen und die Elternbeiträge der einzelnen Einrichtungen informieren und Ihren jeweiligen Bedarf angeben.

Wir bitten Sie, die Möglichkeit des Anmeldetages zu nutzen, damit Ihre Wünsche entsprechend berücksichtigt werden können.



Kindertagesstätte Birkenstrolch Birkenhard

Für unsere Stallweihnachtsfeier am **Montag, 22.12.2014**, ist die Schulstraße von **16.00 – ca. 20.30 Uhr** ab Einmündung Warthauer Straße bis zur Kindertagesstätte für den Verkehr gesperrt. Zufahrt über Kronenstraße, bzw. Imhofstraße ist ebenfalls nicht möglich.

Wir danken für Ihr Verständnis!

Die Kinder, Eltern und Erzieherinnen der Kita Birkenstrolche

Abschluss der Bürgergespräche

Mit den aktuellen Themen Flüchtlingsaufnahme, Haushaltsangelegenheiten, Breitbandausbau und Baulandentwicklung informierte Bürgermeister Wolfgang Jautz die Bürger in Warthausen und deren Teilorte. Außer in Warthausen (2 Anwesende) war der Besuch und das Interesse an gemeindepolitischen Themen außerordentlich gut. Die folgenden Aufgaben und Themenbereiche wurden von den Bürgern angesprochen: In welchen Teilorten werden Bauplätze angeboten, die Instandhaltung der Feldwege, die Fußverbindung von Birkenhard in die Stadt ist schlecht, Veränderung der Öffnungszeiten am Grüngutsammelplatz, die Grüngutentleerung in Container für ältere Leute, Einsatz der Kehrmaschine in der Gemeinde nach dem Grüngutsammeltermine, Beschilderung der B 30 Richtung Riedlingen prüfen, Ortsbeschilderung Galmuthshöfen, interkommunales Industriegebiet im Rißtal, Gehweg in der Bahnhofstraße bis zum Bahnsteig fortführen, Sitzbank im Wohngebiet für ältere Bürger aufstellen, Abwasserkanal im Baugebiet „Ulmer Steigesch“ und Entfernen einer Verbotsschilderung in Galmuthshöfen.

Zu den angesprochenen Themen äußerten die Bürger auch den Grund und die Veränderungs- bzw. Lösungswünsche. Bürgermeister Jautz hatte sich die Stichpunkte notiert um sie an die zuständigen Stellen weiterzuleiten oder selbst für eine Umsetzung einzutreten.

Allen interessierten Bürgerinnen und Bürgern wird ein Dank für den Besuch und die rege Beteiligung ausgesprochen.



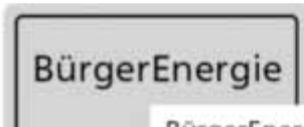
Veröffentlichung von Daten der Alters- und Ehejubilare im Mitteilungsblatt

Im Mitteilungsblatt werden die Geburtstage unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger ab dem 75. Lebensjahr sowie Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit veröffentlicht. Nach § 34 Abs. 4 des Meldegesetzes hat jeder Einwohner das Recht zu verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt. Wer von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird gebeten, dies dem Bürgermeisteramt, Frau Bundschu (Tel. 5093-16), rechtzeitig mitzuteilen. Bei allen anderen Personen gehen wir von einem Einverständnis aus.

Wer bereits bisher der Veröffentlichung seiner Daten widersprochen hat, muss dies nicht erneut mitteilen.

DING Fahrplan 2015

Der neue DING Fahrplan liegt ab sofort aus.



BürgerEnergiegenossenschaft Riss eG
Maselheim, Warthausen

BEG - AKTUELL

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Maselheim und Warthausen, liebe Mitglieder der BürgerEnergieGenossenschaft, ein sehr gutes Jahr geht zu Ende. Die

BürgerEnergieGenossenschaft Riss

besteht nun gut zwei Jahre, verbunden mit einer Steigerung der Mitglieder auf 235 und 4.186 gezeichneten und eingezogenen Anteilen = 418.600 Euro. Weitere Zeichnungen über 117.100 Euro liegen vor und warten auf ihren Abruf. Ein toller Zwischenstand.

Mit diesem Geld betreiben wir aktuell fünf Photovoltaikanlagen in Maselheim, Baltringen (Kläranlage) und Warthausen. Die Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Warthausen konnte mit dem Bauabschnitt I umgesetzt werden. Bauabschnitt II ist in der Projektierung und soll im ersten Halbjahr 2015 folgen. Beim Projekt Wasserkraft Sägemühle in Maselheim stoßen wir auf große Probleme, sind aber bemüht, im politischen Raum eine wirtschaftlich sinnvolle Lösung hinzubekommen. Eine endgültige Entscheidung dürfte Anfang 2015 erfolgen. In Äpfingen wird ein Nahwärmekonzept in Verbindung mit dem geplanten Ortszentrum angestrebt. Geprüft wird die Beteiligung an einem Windpark ebenso wie andere interessante Projektfelder.

Inzwischen leisten die Mitglieder der BürgerEnergiegenossenschaft Riss bereits einen beachtlichen Beitrag zum Klimaschutz und zur Energiewende.

Das alles war nur gemeinsam und mit Ihrer Unterstützung möglich, die wir auch im Jahr 2015 benötigen. Helfen Sie bitte mit, diese interkommunale BEG weiter positiv zu entwickeln.

Der Aufsichtsrat und wir vom Vorstand wünschen Ihnen und Ihren Familien ein friedvolles und fröhliches Weihnachtsfest sowie ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr 2015

Elmar Braun	Vorsitzender Aufsichtsrat
Wolfgang Jautz	stv. Aufsichtsratsvorsitzender
Jürgen Müller	Vorstandsvorsitzender
Robert Schafitel	stv. Vorstandsvorsitzender
Christine Fink	Vorstand Mitgliederverwaltung
Peter Kohnle	Vorstand Finanzen

Werden Sie Mitglied

Schenken Sie sich selber oder Ihren Lieben einen Anteil an der BEG für 100 Euro, maximal 100 Anteile können Sie erwerben. Damit investieren Sie nicht nur in eine umweltfreundliche Zukunft; Sie legen Ihr Geld auch sicher und gewinnbringend an. Vor allem für Ihre Kinder und Enkelkinder wäre das eine zukunftssträchtige Anlage.

www.buergerenergie-riss.de



Landratsamt Biberach

Das Landratsamt Biberach informiert
Öffnungszeiten des Landratsamtes während der Weihnachtszeit

Landratsamt an Heilig Abend, Silvester und am 2. Januar nicht geöffnet

An Heilig Abend, 24. Dezember 2014, an Silvester, 31. Dezember 2014, und am Freitag, 2. Januar 2015, ist das Landratsamt Biberach in der Rollinstraße 9, 17 und 18 sowie in den Außenstellen in Biberach, Riedlingen, Laupheim und Ochsenhausen nicht geöffnet. Ausnahme bildet das Kreisveterinäramt mit der Lebensmittelüberwachung. Dieses hat am 2. Januar 2015 geöffnet.

Öffnungszeiten der Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum

In den Weihnachtsferien ist die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum Biberach vom 22. Dezember 2014 bis 6. Januar 2015 nicht geöffnet. Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist während dieser Zeit nur am 22. und 23. Dezember 2014 sowie am 5. Januar 2015 von 8 bis 16 Uhr möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei.

Kreismedienzentrum in den Weihnachtsferien nicht geöffnet

Das Kreismedienzentrum hat vom 22. Dezember 2014 bis einschließlich 6. Januar 2015 nicht geöffnet.

Öffnungszeiten Recyclingzentren, Wertstoffannahmestellen und Entsorgungszentren

Für die Recyclingzentren, Wertstoffannahmestellen und Entsorgungszentren gelten zwischen den Festtagen die üblichen Öffnungszeiten. An Heiligabend und an Silvester sind die Annahmestellen ab 12 Uhr geschlossen.

Das Fundamt informiert:

Folgende Gegenstände können während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Zimmer 2, abgeholt werden:

1 Kinderwagen, 1 Schlüssel, 2 Damenfahrräder

Auf der Homepage der Gemeinde ist die Rubrik „Fundamt“ eingerichtet. Sobald ein Fundgegenstand beim Rathaus abgegeben wird, findet man diesen unter www.warthausen.de/fundamt.

Veranstaltungskalender – Januar 2015

- | | |
|--------------|---|
| 01.01. | Bläserklänge zum Neujahr beim Schloss
Musikverein |
| 03.01. | Jahreshauptversammlung
Männerchor „Bräschdleng“ |
| 03. + 04.01. | Schneeschuhwanderungen
Berg- und Heimatfreunde |
| 04.01. | Neujahrsschießen
Schützenverein Birkenhard |
| 06.01. | Neujahrsempfang
Kath. Kirchengemeinde |
| 20.01. | Kaffeenachmittag
Seniorenengemeinschaft |
| 21.01. | Seniorenkreis
Evang. Kirchengemeinde |
| 23.01. | Generalversammlung
Berg- und Heimatfreunde |
| 24.01. | Jahreshauptversammlung
Brauchtumsfreunde Birkenhard |
| 25.01. | Kinderfasching
TSV Warthausen |
| 31.01. | Jahreshauptversammlung
Baurclub Birkenhard |



Christbaumsammlung

Voranzeige

Am Samstag, 10. Januar 2015, findet in der Gesamtgemeinde Warthausen die Christbaumsammlung statt.

Legen Sie bitte Ihren Christbaum gut sichtbar am Straßenrand bis spätestens 9.00 Uhr bereit.

Eingetopfte Tannen, Grüngut und Gartenabfälle werden nicht mitgenommen. Die Christbäume sollen nicht in Plastiksäcken verpackt sein.

Wir weisen darauf hin, dass bei den Funkenplätzen kein Grüngut angeliefert werden darf! Hierfür steht die Grüngut-sammelstelle in Warthausen zur Verfügung!

Abfuhrtermine Gelber Sack – Januar 2015

Die Gelben Säcke des Landkreises werden am

- **Mittwoch, 21.01.2015,**

abgeholt. Am Abfuhrtag müssen die Gelben Säcke/ Blauen Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein. Die Befüllung der Blauen Tonne mit Wertstoffen darf nur über Gelbe Säcke erfolgen. Bitte kein loses Material einfüllen!

Weitere Informationen zu den Gelben Säcken finden Sie in der Abfallfibel des Landkreises Biberach oder unter www.biberach.de.

Müllabfuhrtermine – Januar 2015

- **Freitag, 09.01.2015,**

- **Donnerstag, 22.01.2015**

„Kleine Galerie“

Rathaus Warthausen, Obergeschoss

**Mitglieder des
Oberschwäbischen Kunstkreises
Biberach e. V. stellen aus**

„Im Blickpunkt: Natur“



**18. November 2014 bis
16. Januar 2015**

zu den Öffnungszeiten



**Gemeindeverwaltung Warthausen
Alte Biberacher Straße 13
88447 Warthausen**

Tel. 0 73 51 / 50 93-0
Fax 0 73 51 / 50 93-23
Internet www.warthausen.de
E-Mail: gemeinde@warthausen.de

Jeden Mitarbeiter erreichen Sie unter seiner persönlichen E-Mail-Adresse (nachname@warthausen.de)
z. B. jautz@warthausen.de

Durchwahl

Bürgermeister Wolfgang Jautz -27
Annette Bundschu (Vorzimmer Bürgermeister) -16

Haupt- / Bauamt: Anja Kästle -13
Angela Hecht (Bürgerbüro) -11
Tamara Sauter (Bürgerbüro) -12
Doris Hummier (Hoch- und Tiefbau,
Friedhofsamt) -43
Bärbel Fischbach (Kinder, Familie, Senioren) -49
Beate Eckert (Ordnungsamt, Bauamt,
Grundbuchamt) -48
Margot Pfänder (Soziales, Standesamt) -24

Kämmerei: Jürgen Maucher -15
Simone Walter (Anlagenbuchhaltung) -28
Jutta Kohnle (Kasse) -45
Roland Fritzenschaft (Steueramt) -14

Bauhof: Reinhard Mohr **Tel. 82 84 10**
Fax 57 57 80
E-Mail: bauhof-warthausen@gmx.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag bis Donnerstag	8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Mittwoch außerdem	14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	8:30 Uhr bis 12:30 Uhr

Abfuhrtermine Papiertonne – Januar 2015

Die Papiertonne des Landkreises wird am

- **Dienstag, 20.01.2015,**

geleert. Am Abfuhrtag müssen die Tonnen bis 6:30 Uhr zur Leerung bereitgestellt sein.

Was gehört in die Papiertonne?

Zeitungen und Zeitschriften, Kataloge, Kartonagen, loses Papier, Werbepapiersachen, Hefte und Bücher, Pappe, Schredderpapier

Was darf nicht in die Papiertonne?

Tapeten, Tetra Paks (Kartonverbunde), Plastik, Verpackungsmaterialien, Hygienepapier, Servietten, Hausmüll, Glas, Dosen, Bauschutt, Holz, Biomüll

Fragen zur Papiertonne

Informationen erhalten Sie unter www.biberach.de
oder telefonisch unter Tel. 0 73 51 / 52-6377.

**Goldene Hochzeit feiert am:**

23.12. das Ehepaar Maria und Georg Merker
Im Schönblick 16
Oberhöfen



Wir beglückwünschen das Jubelpaar und wünschen noch viele Jahre gemeinsamen Wohlergehens.

Unsere Jubilare

23.12. Herr Siegfried Uhlig
Biberweg 2
Oberhöfen
86. Geburtstag

02.01. Herr Richard Wachenfeld
Ehinger Straße 30/1
Warthausen
88. Geburtstag

08.01. Frau Theresia Scheible
Bei der Ziegelhütte 38
Warthausen
75. Geburtstag



Wir wünschen für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen!

26.12.2014 / 2. Weihnachtstag:

9.30 Uhr Röhrwangen: Gottesdienst
10.30 Uhr Schemmerhofen: Gottesdienst
(Pfr. Hans-Dieter Bosch)

28.12.2014 / 1. Sonntag nach Weihnacht:

9.30 Uhr Biberach, Spitalkirche: Gottesdienst.
(Dekan Hellger Koepff)

31.12.2014 / Altjahrsabend:

18.30 Uhr Warthausen:
Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl
(Pfr. Hans-Dieter Bosch)

01.01.2015 / Neujahr:

9.30 Uhr Biberach, Spitalkirche: Gottesdienst
(Pfr. Ulrich Heinzelmann)

4.01.2015 / 2. Sonntag nach Weihnacht:

9.30 Uhr Biberach, Stadtpfarrkirche: Gottesdienst
(PfarrerIn Isabella Lehnert-Werner)

6.01.2015 / Epiphania – Drei Könige (Erscheinungsfest):

9.30 Uhr Biberach, Stadtpfarrkirche: Gottesdienst
(PfarrerIn Daniela Bleher)

11.01.2015 / 1. Sonntag nach Epiphania (Erscheinungsfest):

9.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst.
(Pfr. Hans-Dieter Bosch)

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest und guten Mut zum neuen Jahr!

Wir bedanken uns für die Hilfe und für den Einsatz von vielen Gemeindegliedern in diesem Jahr: Mit Tatkraft, mit Anregungen, Hinweisen und guten Gedanken wurden wir unterstützt; Spenden, Opfer, freiwilliger Gemeindebeitrag und nicht zuletzt ihre Kirchensteuer machten es möglich, unser Gemeindeleben gut zu gestalten. Und darüber freuen wir uns sehr!

Für den Kirchengemeinderat: Pfr. Hans-Dieter Bosch

KIRCHLICHE NACHRICHTEN**EVANG. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN**

mit den Orten: Schemmerhofen, Schemmerberg, Ingerkingen und Altheim, Äpfingen, Sulmingen, Laupertshausen und Ellmannsweiler, Warthausen, Birkenhard, Oberhöfen, Röhrwangen und Herrlishöfen.



Evang. Pfarramt:
Pfarrer Hans-Dieter Bosch.
Martin-Luther-Str. 6
88447 Warthausen

Telefon (07351) 13914, Fax (07351) 7984

E-Mail: Pfarramt.Warthausen@elkw.de

Seelsorge in den Pflegeheimen:

Pfarrer Herbert Seichter, Attenweiler: Tel. (07357) 856

Freitag, 19.12.

7.45 Uhr Warthausen, St. Johannes:
Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst
der Grundschule

8.45 Uhr Schemmerhofen, Turnhalle:
Ökumenischer Weihnachtsgottesdienst
der Grundschule

Sonntag, 21. Dezember/ 4. Advent:

9.30 Uhr Warthausen: Gottesdienst mit Adventsliedern.
(Pfarrer Hans-Dieter Bosch)

Gottesdienste über die Weihnachtszeit.**24.12.2014 / Heilig Abend:**

15.30 Uhr Warthausen:
Familiengottesdienst mit Weihnachtsspiel

16.30 Uhr Warthausen:
Festgottesdienst mit Weihnachtspredigt -
musikalische Gestaltung Posaunenchor und Orgel

17.45 Uhr Schemmerberg: Festgottesdienst mit Predigt und
Mitwirkung des Liederkranz Schemmerberg
(Pfr. Hans-Dieter Bosch)

25.12.2014 / 1. Weihnachtstag:

9.30 Uhr Biberach, Stadtpfarrkirche: Festgottesdienst mit
Abendmahl und dem Posaunenchor.
(Dekan Hellger Koepff u.a.)

KATH. KIRCHENGEMEINDE WARTHAUSEN**„Die Sternsinger kommen!“**

heißt es vom 28.12.2014 bis zum 06.01.2015 in allen Ortsteilen Warthausens. In Röhrwangen werden sie wie immer am 06.01.2015 unterwegs sein.

Mit dem Kreidezeichen „20°C+M+B+15“ bringen die Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt.

„Segen bringen, Segen sein. Gesunde Ernährung für Kinder auf den Philippinen und weltweit!“ heißt das Leitwort der 57. Aktion Dreikönigssingen.





VERANSTALTUNGEN VEREINE ORGANISATIONEN

Weihnachts- und Neujahrswunsch

Wir wünschen allen unseren Mitgliedern und den Einwohnern der Gesamtgemeinde Warthausen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2015.



Die örtlichen Vereine

KAFFEERUNDE IM ALTEN RATHAUS HÖFEN

Leider konnten wir in diesem Jahr keinen geeigneten Termin mehr finden für unseren Kaffeenachmittag, deshalb haben wir beschlossen Euch im neuen Jahr am Do. 15. Januar einzuladen.

KLJB BIRKENHARD

Heute, Freitag den 19.12.2014, machen wir eine kleine Weihnachtsfeier. Wir treffen uns wie immer um 19.00 Uhr in den KLJB-Räumen Birkenhard.

KLEINTIERZUCHTVEREIN



Weihnachtsfeier

Herzliche Einladung ergeht an alle unsere Mitglieder mit Familie zur Weihnachtsfeier am 21. Dezember im Vereinsheim. Die Feier beginnt um 14:00 Uhr. Über euer zahlreiches Erscheinen freut sich die Vorstandschaft.

Herzlichen Glückwunsch unseren Gewinnern der Kreiskaninchenschau in Saulgau.

Kreismeister: Sascha Schlegel mit Castor-Rex (386 Pkt.)

LVE: Bruno Friedel mit Thüringer (384 Pkt.)

Jugendkreismeister wurde unsere Jugendgruppe mit ihren Bastelarbeiten Eulen in Holz.

LIEDERKRANZ

Zur Chorprobe am Freitag, 19.12.2014 treffen wir uns bereits um 19 Uhr und diesmal in der Kirche in Birkenhardt. Im Anschluss an die Probe setzten wir uns im Gemeindesaal zum gemütlichen Jahresausklang zusammen.

MUSIKVEREIN

Hallo ehemalige MVW'ler

Am Donnerstag, 08. Januar 2015 treffen wir uns gegen 20 Uhr zum nächsten Stammtisch im Knopf&Knopf Bahnhofgaststätte.

SCHÜTZENVEREIN BIRKENHARD



So. 04.01.2015

Neujahrsschießen / 14:00 – 15:30 Uhr

Er- & Sie – Pokal / 14:00 – 15:30 Uhr

Di. 06.01.2015

Böllerschützentreffen in Brochenzell

Mo. 12.01.2015

Rangliste 2015 / 1. Durchgang

SCHULFÖRDERVEREIN GHWS WARTHAUSEN

Neues E-Piano für die Grundschule Warthausen

Der Schulförderverein der Sophie-La-Roche-Grundschule Warthausen hat auch in dem Jahr wieder viele schöne Sachen für die Schule angeschafft. Zum Nikolaus wurde die Schule mit einem neuen - E-Piano Euro beschenkt. Des weiteren wurden neue Kopfhörer für den Computerraum angeschafft und der Schulhof mit einem Klettergerüst und einem Tischkicker für die Kinder ausgestattet. In der großen Pause können sich die Grundschulkinder mit neuen Kleinspielgeräten austoben. Der Schulhof wurde zusätzlich um eine Baumbank erweitert. Auch viele Kurse außerhalb des Unterrichts wurden für die Kinder wieder vom Schulförderverein organisiert. Es wurde gebacken, gebastelt, getont gefilzt und vieles mehr. Wir wünschen allen schöne Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr und bedanken uns bei allen, die sich für und mit dem Schulförderverein eingesetzt haben.



TSV WARTHAUSEN



Fit und gesund – Präventionskurse starten jetzt wieder

Diese Kurse bieten die Möglichkeit, seinen Körper so richtig fit zu machen. Ausdauer, Beweglichkeit, Kraft und Koordination werden systematisch trainiert. Ziel ist ein verbessertes Körpergefühl und eine gesteigerte allgemeine Kondition.

Bewegung ist ohne Zweifel das beste Mittel um Rückenproblemen vorzubeugen. Meist bewegen wir uns im Alltag jedoch nicht genug um den Rücken gesund zu halten. Dies können Sie jetzt mit unserem attraktiven Bewegungsprogramm ändern.

Kurs 1

Dienstag: 08.30 Uhr - 09.45 Uhr Beginn 20.01.2015

Kurs 2

Freitag: 08.30 Uhr - 09.45 Uhr Beginn 23.01.2015

Kurs 3 (60+)

Freitag: 10.00 Uhr - 11.00 Uhr Beginn 23.01.2015

Pilates – den Beckenboden ganzheitlich stärken für Fortgeschrittene

Pilates ist ein sanftes, sehr effektives Ganzkörpertraining, welches in den 20er Jahren von Joseph Hubert Pilates entwickelt wurde. Ziel ist die Kräftigung der tiefen Bauch-, Rücken- und Beckenmuskulatur. Ein starkes „Fundament“ sorgt für mehr Stabilität im Körper. In harmonisch fließenden Bewegungsabfolgen werden die Muskeln gedehnt, gekräftigt und entspannt. Dysbalancen werden beseitigt und die Haltung wird positiv beeinflusst.



Kurs 4 Montag: 14.00 - 15.00 Uhr Beginn 19.01.2015
Kurs 5 Montag: 15.00 - 16.00 Uhr Beginn 19.01.2015
Kurs 6 Dienstag: 10.00 - 11.00 Uhr Beginn 20.01.2015

Gebühr für Kurs 1-6:

es handelt sich jeweils um einen 10er Kurs
 pro 60min: 4 € für TSV-Mitglieder
 5 € für Nichtmitglieder

Kurs 1+6 findet in der alten Sporthalle Warthausen (Eingang durch den Haupteingang Schule)

Kurs 2-5 finden in der Gymnastikhalle Oberhöfen statt.

Auch für Nicht-Vereinsmitglieder



Viele Krankenkassen erstatten 80%-90% der Kosten, zusätzl. erhalten Sie Bonuspunkte, bitte informieren Sie sich bei Ihrer Krankenkasse!!

Anmeldung und Info bitte bei Martina Jeggle Übungsleiterin B Sport in der Prävention und BodyBalancePilates-Trainerin, Tel. 07351/12881, E-Mail Martina.Jeggle@gmx.de
 Info auch unter www.tsv-warthausen.de.

SONSTIGES

Kurs „Demenz – Wissen für Zuhause“ (Modul 1)

Am Dienstag, den 13. Januar 2015 startet der 40 Unterrichtseinheiten (8 Termine) umfassende Kurs: „Demenz – Wissen für Zuhause“ (Modul 1) in Biberach, Gemeindezentrum St. Martin, Kirchplatz 3-4, 14.00 Uhr.

Menschen mit einer dementiellen Erkrankung zu betreuen, zu pflegen und zu aktivieren, ist für Angehörige, ehrenamtlich Engagierte und Fachkräfte eine Herausforderung. Deswegen bieten verschiedene Institutionen innerhalb des Netzwerks Demenz diesen Kurs an, auf dessen Programm Informationen zum Krankheitsverlauf, zu den Leistungen der Pflegekassen, zum Umgang und zur Alltagsbegleitung sowie zum Betreuungsrecht stehen. Eine Teilnahmebestätigung wird am Ende des Kurses übergeben. Ein Teilnehmerbeitrag entsteht nicht, er wird von den Pflegekassen übernommen. Voraussetzung ist die regelmäßige Teilnahme.

Schriftliche Anmeldung bis eine Woche vorher bei Thomas Münsch, Caritas Biberach-Saulgau, Kolpingstr. 43, 88400 Biberach, Fax: 07351/5005 -183; Email: muensch@caritas-biberach-saulgau.de; www.netzwerk-demenz-bc.de

Rechtliche Betreuung – welche Einflussmöglichkeiten hat der Betreute

Der Gesprächskreis für Pflegenden Angehörige Biberach trifft sich am Donnerstag, 08.01.2015 um 14.00 Uhr im Ochsenhauser Hof, Gymnasiumstr. 28 in Biberach zum Thema: Rechtliche Betreuung – welche Einflussmöglichkeiten hat der Betreute.

Andreas Hofer vom Betreuungsverein Landkreis Biberach wird zunächst allgemeine Informationen zum Betreuungsrecht geben, z. B. wie man eine Betreuung beantragt und was das bedeutet. Dann wird er auf die Einflussmöglichkeiten des Betreuten eingehen. Was kann der Betreute tun, wenn er mit der Betreuung oder wie sie geführt wird, nicht einverstanden ist? Oder was kann er tun, wenn er mit dem Betreuer nicht klar kommt? Haben auch Angehörige ein Mitspracherecht?

Eingeladen sind alle, die einen Angehörigen pflegen. Auch Interessierte sind willkommen.

Weitere Informationen sind erhältlich bei den Fachdiensten Hilfen im Alter von Caritas (Ursula Fietze, Tel. 07351/5005-130) und Diakonie (Karl-Heinrich Gils, Tel. 07351/1502-50).



Das ändert sich 2015 für Energieverbraucher



Neues Jahr, neue Regeln – auch 2015 ändert sich für Energieverbraucher einiges. Barbara Ludwig-Schwaderer, Expertin der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, erklärt, was für private Haushalte wichtig wird.

- **Stromkosten:** Die Ökostrom-Umlage wird 2015 erstmals leicht sinken, von 6,24 auf 6,17 Cent pro Kilowattstunde. Die Strompreise könnten folgen – ob und um wie viel, liegt jedoch im Ermessen des einzelnen Stromanbieters.
- **Haushaltsgeräte:** Im Laufe des Jahres 2015 werden weitere Bestimmungen aus der europäischen Ökodesign- und der Energieverbrauchskennzeichnungs-Richtlinie wirksam. So muss das EU-Energielabel nun auch beim Onlinehandel mit abgebildet werden. Zudem erhalten erstmals auch Dunstabzugshauben ein EU-Energielabel, die Kennzeichnung für Backöfen wird angepasst. Für Kaffeemaschinen, Dunstabzugshauben, Backöfen und alle Geräte mit einem Netzwerkanschluss (also z.B. Drucker, Modems etc.) gelten zudem künftig strengere Anforderungen an den Stromverbrauch.
- **Heizungsanlagen:** Gleich mehrere Neuerungen betreffen die Betreiber von Heizungsanlagen. Standard-Öl- und Gasheizkessel müssen künftig ausgetauscht werden, wenn sie älter als 30 Jahre sind. Für Ein- und Zweifamilienhausbesitzer gilt die Pflicht jedoch nur, wenn das Haus nach dem 1.2.2002 bezogen wurde. Ferner gelten auch für Heizkessel, Kombiboiler und Warmwasserbereiter ab dem 26.9.2015 verschärfte Effizienzanforderungen und eine Kennzeichnungspflicht mit dem EU-Energielabel.
- **Dämmung:** Begehbare oberste Geschossdecken müssen spätestens ab dem 31.12.2015 ausreichend gedämmt sein. Ausgenommen sind Ein- und Zwei-Familienhäuser, die die Eigentümer bereits vor dem 1.2.2002 selbst bewohnt haben, sowie oberste Geschossdecken, die bereits einen sogenannten „Mindestwärmeschutz“ haben.
- **Energiekennwerte:** Die Angabe von Energiekennwerten in Immobilienanzeigen ist bereits seit Mai 2014 Pflicht. Ab 1.5.2015 gilt die Verletzung dieser Pflicht jedoch als Ordnungswidrigkeit

Bei allen Fragen zum effizienten Einsatz von Energie in privaten Haushalten hilft die Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de oder unter **0800 – 809 802 400** (kostenfrei). Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie.



Landratsamt Biberach

Das Landratsamt Biberach informiert:

Hauswirtschaftler/in - Fachschule in Teilzeitform

Die Fachschule am Landwirtschaftsamt bietet interessierten Frauen und Männern, die bereits Praxiserfahrung haben, einen Lehrgang zur Vorbereitung zum Berufsabschluss „Hauswirtschaftler/-in“ an. Dieser Berufsabschluss kann als Sprungbrett in die Arbeitswelt und als gute Grundlage für vielseitige Weiterbildungsmöglichkeiten dienen, wie beispielsweise Wirtschaftler/in, Meister/in oder hauswirtschaftliche/r Betriebsleiter/in.

Der Lehrgang beginnt im September 2015 und endet im Juni 2017. Er umfasst 280 Unterrichtseinheiten, die in der Regel Don-



nerstagsvormittag von 8.30 bis 11.45 Uhr stattfinden (Schulferien ausgenommen). Die Berufsabschlussprüfung kann nach § 45,2 des Berufsbildungsgesetzes im Sommer 2017 abgelegt werden. Das Unterrichtsangebot erstreckt sich unter anderem über folgende Fächer: Ernährung und Nahrungszubereitung, Vorrathaltung, Reinigung und Pflege von Textilien und Räumen, Leistungen für Menschen in verschiedenen Lebensabschnitten und Lebenssituationen, Beschäftigungsangebote und Hilfen bei Alltagsverrichtungen, Berufsausbildung, Verbraucherschutz, Arbeits- und Vertragsrecht.

Voraussetzung ist 4,5 Jahre Praxis im eigenen Haushalt und je nachdem Praxiserfahrung im ländlichen Haushalt oder im Großhaushalt (bis zu 400 Stunden).

Das Praktikum kann bereits vor Unterrichtsbeginn absolviert werden.

Anfragen für Informationsunterlagen nimmt das Landwirtschaftsamt Biberach unter den Telefonnummern 07351 52-6733 oder 07351 52-6702 (Zentrale) entgegen.



Alte Kaminöfen müssen raus

Frist endet Ende Dezember 2014

Zukunft Altbau: Hausbesitzer können bei manchen Öfen mit Staubfiltern nachrüsten, die Effizienz steigert das aber nicht.

Ältere Kaminöfen überschreiten oft die Grenzwerte für Feinstaub und Kohlenmonoxid. Für vor dem Jahr 1975 errichtete Anlagen mit zu hohen Werten endet am 31. Dezember 2014 die vom Gesetzgeber eingeräumte Schonfrist: Sie müssen ausgemustert werden. Darauf weist das Landesprogramm Zukunft Altbau des Umweltministeriums Baden-Württemberg hin. Bei manchen Ofentypen sei noch eine Nachrüstung mit Staubfiltern möglich, aus Effizienzgründen sollten aber auch sie ausgetauscht werden, rät Petra Hegen von Zukunft Altbau. Festgelegt sind die neuen Anforderungen in der im Jahr 2010 novellierten Bundes-Immissionsschutzverordnung für kleine und mittlere Feuerungsanlagen, kurz 1. BImSchV. Bislang galt für die Einhaltung der strengeren Grenzwerte eine Übergangsfrist, die ab 2015 schrittweise eingeschränkt wird. Eine neutrale Auskunft gibt es auch beim kostenfreien Beratungstelefon von Zukunft Altbau 0800 12 33 33 oder unter www.zukunftaltbau.de.

Kaminöfen, Kachelöfen und Herde erhöhen in der kalten Jahreszeit den Wohnkomfort enorm. Künftig müssen sie strengere Auflagen erfüllen. „Die mit Holz befeuerten Wärmespeicher dürfen einen Staubgrenzwert von 0,15 Gramm pro Kubikmeter und einen Kohlenmonoxid-Grenzwert von 4 Gramm pro Kubikmeter nicht überschreiten“, sagt Hegen. „Ist das doch der Fall, müssen vor 1975 errichtete Anlagen Anfang 2015 ausgemustert sein“, so die Architektin und Energieberaterin. Für Anlagen, die bis 1985 errichtet wurden, gilt das Stichdatum Ende 2017, für vor 1995 errichtete Ende 2020. Der Nachweis wird über die Herstellerbescheinigung oder per Messung erbracht. Für modernere Anlagen gelten doppelt so strenge Grenzwerte, ab 1. Januar 2015 werden die Werte für Neuanlagen noch einmal auf fast die Hälfte abgesenkt.

Unter Umständen auch Nachrüsten möglich – Fachmann gibt Auskunft

Die Ausmusterungspflicht betrifft Raumheizer wie Schwedenöfen, die nicht über eine Ummauerung verfügen. Bei Heizeinsätzen von Kachelöfen, Heizkaminen oder sonstigen ummauerten Feuerstätten kann unter Umständen die Anlage mit einem zugelassenen Staubfilter nachgerüstet werden. „Sinnvoller ist aber immer der Austausch, da moderne Feuerstätten höhere Wirkungsgrade haben und dadurch weniger Holz benötigen“, rät Jörg Knapp vom Fachverband Sanitär Heizung Klima Baden-Württemberg. Sei zudem der CO-Gehalt zu hoch, helfe auch eine Filternachrüstung nicht.

Wer trotzdem nachrüsten kann und will, sollte sich an einen Fachmann mit Know-how aus dem Ofen- und Luftheizungsbauerhandwerk wenden. Partikelfilter kosten für den Endverbraucher inklusive Einbau zwischen 800 und 1.500 Euro. Nicht um die Neuregelung kümmern müssen sich übrigens Besitzer von offenen Kaminen. Auch Einzelraumfeuerungsanlagen, die vor dem 1. Januar 1950 hergestellt oder errichtet wurden, fallen nicht unter die Verordnung.

Aktuelle Informationen zur energetischen Sanierung von älteren Wohnhäusern gibt es auch auf www.facebook.com/ZukunftAltbau.

Zukunft Altbau informiert Wohnungs- und Hauseigentümer neutral über den Nutzen energieeffizienter Altbaumodernisierung und über Fördermöglichkeiten. Das Programm des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg hat seinen Sitz in Stuttgart und wird von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg umgesetzt.

Mit uns *schaffet* sie es bequem ins Theater Ulm

Der Theaterbus bringt Abonnenten des Besucherrings komfortabel von ihrem Wohnort ins Theater Ulm. Die aktuelle Spielzeit birgt Schätze wie La Traviata, Die lustige Witwe und Così van Tutte. Auf dem Programm stehen auch Klassiker wie Kabale und Liebe oder moderne Komödien wie Der nackte Wahnsinn. Als weiteres Highlight gibt es im Sommer 2015 wieder Theater auf der Wilhelmsburg unter freiem Himmel, jedoch regensicher unter Dach, mit dem Musical West Side Story und Shakespeares Sommernachtstraum.

Interessenten stehen erfahrene Mitarbeiter vor Ort gerne mit Rat und Tat zur Seite. Einschreibungen für Abonnements mit und ohne Theaterbus sind noch möglich. Nutzen Sie den Service bei Ihnen vor Ort und kontaktieren Sie Ursula Renner unter 07351/8750.

Gerne beraten auch die Mitarbeiter im Servicecenter des Theater Ulm direkt unter 0731 / 161 4458 am Herbert Karajan Platz 1, 89073 Ulm. Weitere Infos auch unter www.theater.ulm.de/abo



IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Bürgermeisteramt Warthausen
Tel. (0 73 51) 50 93-0, Fax (0 73 51) 50 93-23
E-Mail: gemeinde@warthausen.de
Internet: www.warthausen.de

Sprechzeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 8.30 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Bürgermeister

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner, GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Tel.: (0 71 54) 82 22-0, Fax: (0 71 54) 82 22-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Sven Morell, E-Mail: anzeigen@dvwagner.de
Anzeigenberatung Tel.: (0 71 54) 82 22-70, -71, -72

Erscheint wöchentlich freitags

Titelbild: Oberschwaben-Tourismus GmbH, Bad Schussenried

Schöne Feiertage
und ein
glückliches 2015



haarstudio

Dorota Brandys
Warthausen
Tel. 07351 5299317

FROHE WEIHNACHTEN
und ein
GLÜCKLICHES NEUES JAHR
wünscht Ihnen



HUCHLER

GMBH & Co. KG
BAUUNTERNEHMEN

Frohe Weihnachten,
viel Glück und Erfolg
im neuen Jahr. Ein
herzliches Dankeschön
allen unseren
Geschäftsfreunden.



manz
innovation in stahl

Ulmer Str. 51
88447 Warthausen-Herrlishöfen
Tel.: 0 73 51 / 18 87-1 00
www.manz-online.de

Allen Kunden und Freunden
unseres Hauses frohe
Weihnachten
und viel Glück im
neuen Jahr.

Geschäftsleitung und Team
der Fa. **TAXI-Gnant**
(Biberach u. Ochsenhausen)

Tel. 07351 / 6000 od. 6666
kostenfrei unter: 0800 66 00 123

PS: Ab Januar 2015 auch Partner der SWBC
- für Sie mit dem AST (Anrufsammeltaxi) unterwegs!



Der Stern

Wilhelm Busch (1832-1908)

*Hät' einer auch fast mehr Verstand
als wie die drei Weisen aus Morgenland
und ließe sich dünken, er wäre wohl nie
dem Sternlein nachgereist, wie sie;
dennoch, wenn nun das Weihnachtsfest
seine Lichtlein wonniglich scheinen läßt,
fällt auch auf sein verständig Gesicht,
er mag es merken oder nicht,
ein freundlicher Strahl
des Wundersternes von dazumal.*





Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr



wünscht Ihnen

Druck + Verlag
WAGNER
GmbH



telefon 7 62 12

Wir wünschen allen
frohe und
gesegnete
Weihnachten
und einen
gepflegten Start
ins neue Jahr



Das **salon d**
hair & style -Team



Katholische Sozialstation
Biberach gGmbH

Ölmühleweg 3
88433 Schemmerhofen
schemmerhofen@pflegesoz-bc.de

Unsere Angebote für Sie:

- Kranken- und Altenpflege
- Familienpflege
- Abendstern
- Hausnotruf
- Palliativpflege
- Nachbarschaftshilfe
- Kostenlose Beratung



Sonja Wild
Pflegedienstleitung

Tel. 07351 1522-0
www.pflegesoz-bc.de

Metzgerei
H O N O L D

Angebot aus eigener Schlachtung und Produktion
vom 17.12.2014 - 20.12.2014

Schweinebraten Nuß & Hüfte	kg	7,20 €
Paprikalyoner	kg	10,90 €
Fleischwurst	kg	9,20 €
Debreziner	kg	9,90 €
Käsebierwurst	kg	11,90 €
Kalbsleberwurst	kg	9,50 €

auch kleine Portionswürste

...mit Partyservice der besonderen Art.
Für Ihre große und kleine Feier bereiten
wir feine warme und kalte Buffets.

★ Unseren treuen Kunden wünschen wir
frohe Weihnachten und für das neue Jahr alles Gute.

★ Ehinger Straße 48 • 88447 Warthausen
Telefon 07351 8597
Ihre Familie Maier ★

Wir sind umgezogen!
Drucksachen für den geschäftlichen und privaten Bedarf



Rottumdruckerei

Beate Grillhiesl
Mühlhalde 8/1
88487 Baltringen

Telefon 07356 66298-60
Telefax 07356 66298-62
rottumdruckerei@t-online.de
www.rottumdruckerei.de



Liebe Kinderbetreuerin gesucht!
Weil meine Großeltern leider so weit weg wohnen suchen
Mama & Papa für mich (aufgeweckter, blonder 2-Jähriger)
eine liebevolle und warmherzige Kinderbetreuerin oder Kin-
derfrau zur stundenweisen Betreuung in Birkenhard. Bei In-
teresse bitte bei meinen Eltern melden unter: **0176 23890424**
oder **07351 79 73 740** (werktags ab 18 Uhr)



 **★ Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr**

wünscht Ihnen die Physiotherapiepraxis
Bernd Strehlow

Neue Adresse ab 07. Januar 2015
Grabengasse 6
88400 Biberach
Telefon 07351/ 57 88 88

Neueröffnung am 10. Januar 2015 von 10:00 bis 16:00 Uhr

**STAIB METZGEREI
PARTYSERVICE**

Schemmerhofen Telefon 07356 1618
Ortsmitte Warthausen Telefon 07351 827482

**Sonderangebot
gültig bis 24.12.2014**

Rostbraten abgelagert	100 g	2,49
zartes Schweinefilet	100 g	1,49
Jägerrollbraten mager, mit feiner Füllung	100 g	1,10
Suppenbrät	100 g	0,85

**Ab Freitag: Rehragout in Wildsoße,
fertig zubereitet, nur noch erwärmen
nur in Schemmerhofen erhältlich**

Bierschinken	100 g	1,09
Aufschnitt mit Schinken	100 g	1,29
Portionswürste	100 g	0,99

alle Sorten ab 3 Stück

Aktion: kesselfrische Saiten 4 Paar **4,95**

**Schöne Rauchfleischstücke
vakuum verpackt
preiswerte Dosensets**

*Wir wünschen allen frohe und
gesegnete Weihnachten*

Angebot solange Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung

 **Frohe Weihnachten
und ein gesundes neues Jahr**

wünscht Ihnen **Claudia Strehlow**
Naturheilpraxis für Mesologie

Neue Adresse ab 07. Januar 2015
Grabengasse 6
88400 Biberach
Telefon 07351/ 57 88 90

Neueröffnung am 10. Januar 2015 von 10:00 bis 16:00 Uhr

**IHRE GARTENGERÄTE-PROFIS WÜNSCHEN
FROHE WEIHNACHTEN!**

**Wir danken unseren Kunden
für ihr Vertrauen und wünschen
Ihnen Frohe Weihnachten und einen
Guten Rutsch ins neue Jahr 2015.**

Auch im kommenden Jahr werden wir Ihnen
wieder gerne mit Rat und Tat zur Seite stehen.

**Achtung! Am 09.+10. Jan. 2015 haben
wir wegen Inventur geschlossen.** Ihr Endress-Team

88069 Tettang · Hopfenstraße 1
Telefon 075 42/94 50-20
88353 Kiblegg · Friedrich-List-Str. 8
Telefon 075 63/632

www.endress-shop.de

endress

Technik im grünen Bereich

Der Motorgeräte-Fachmarkt in Ihrer Nähe

Ein herzliches **Dankeschön**
unserer treuen Kundschaft,
sowie besinnliche Weihnachten
und das Beste im Neuen Jahr

Ihr Partner in Sachen

HOLZBAU ZIMMEREI

EICHT

- Dachstühle
- Dachsanierung
- Dachdeckung
- Aufstockung
- Holzhausbau
- Fassadenbau
- Innenausbau
- Trockenbau...

Daniel Leicht
Zimmermeister
88400 Stafflangen
In der Aye 11

 **BADtraum**
GUTZEIT & BOCK

GEDANKEN ZUR WEIHNACHTSZEIT

**Weihnachten steht vor der Tür.
Der Advent mit seinen Lichtern und
der Vorfreude auf das Fest ist immer eine
wunderschöne Zeit zum Innehalten.**

**Wir möchten uns bei Ihnen herzlich
für die vertrauensvolle und sehr angenehme
Zusammenarbeit bedanken und wünschen Ihnen
besinnliche Stunden im Kreise Ihrer Familie und Freunde**

- Ihr Badtraum-Team -

Mälzerstr. 8 • 88447 Warthausen Ortsmitte • Tel. 07351 5789821 • Termine nach Vereinbarung





NISSAN
Innovation that excites

WENN SIE WEIHNACHTEN NICHT NUR PLÄTZCHEN WOLLEN, SONDERN PLATZ. DER NEUE NISSAN PULSAR.



WIR WÜNSCHEN IHNEN EIN WUNDERSCHÖNES WEIHNACHTSFEST UND EIN GUTES NEUES JAHR.

Autohaus BERG

Birkenharder Str. 12
88447 Warthausen
Telefon: 0 73 51 - 1 20 37
www.autohaus-berg.de




Fröhliche Weihnachten
und ein gesegnetes
neues Jahr



Praxis Barbara Haider

Physiotherapie, Massage

Telefon 07351 - 16 88 24

www.haiderpraxis.de

Mälzerstraße 8 · 88447 Warthausen



blumige Weihnachts-
und Neujahrsgrüße

blumenSTIL

Öffnungszeiten zwischen den Jahren

Mo. 23. und Di. 22.12.2014	10-12 ^{Uhr} & 15-18 ^{Uhr}
Mi. 24.12.2014	9-12 ^{Uhr}
Sa. 27.12.2013	geschlossen
Di. 30. und Mi. 31.12.2014	9-12 ^{Uhr}

Kreative Pause vom 01.01.2015-06.01.2015

Im Trauerfall sind wir unter
Tel. 07356-2854 oder 07356-4213 zu erreichen

Freue Weihnachten wünscht Ihnen
Ihr blumenSTIL-Team



MALER FORLEO

maler-forleo@web.de

Warthausen
Schemmerhofen

- MALERARBEITEN
- FASSADENGESTALTUNGEN
- TAPEZIERARBEITEN
- VERSCH. TECHNIKEN
- LACKIERARBEITEN
- SCHIMMELBEKÄMPFUNG
- BAUTROCKNER-VERLEIH



Mobil: 0152-04 66 34 16

LEO
die Kultkneipe
Eberach - Warthausen

Knusprige 1/2 Hähnchen

3,70 € 4,90 €

natürlich auch zum Mitnehmen

Tel. 07351/505594 Handy 0176/22291684

mit Pommes

Täglich auch Sonn- u. Feiertags • 11.00 - 13.00 Uhr + 17.00 - 21.00 Uhr





mit vier Einrichtungen in Oberschwaben



Senovum Biberach, Riedlinger Str. 28-32, 88400 Biberach

insgesamt 4 Wohnbereiche - **zusätzliche Schwerpunkte:** • Demenzbereich • Beatmungsstation

Schlosspark Warthausen, Ehinger Str. 28, 88447 Biberach

insgesamt 5 Wohnbereiche - **zusätzliche Schwerpunkte:** • Demenzbereich • junge Pflege

Senovum Lindenpark, Ritter-von-Essendorf Str. 1, 88400 Biberach

1 Wohnbereich

Senovum Aulendorf, Schloßplatz 9, 88326 Aulendorf

2 Wohnbereiche

Wir freuen uns über Ihre Reservierung!

Sie erreichen unsere Zentrale in Warthausen:

Montag bis Freitag

8.30 bis 17.00 Uhr

Telefon

07351 802060

Donnerstags

8.30 bis 18.00 Uhr

Telefax

07351 80206-706

E-Mail

empfang.warthausen@senovum.de

Denken Sie auch an die Weihnachtsfeiertage, wir haben jetzt noch Kurzzeitpflegeplätze frei!

Bestattungshaus
Strobl



Rat und Hilfe im Trauerfall
Dienstbereit an 365 Tagen/und Nächten im Jahr!

Käppelesplatz 1, 88447 Warthausen-Biberach
Telefon 07351 - 2011

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

**In Zukunft
bessere Noten!**

- Motivierte und erfahrene Nachhilfelehrer/-innen
- Individuelles Eingehen auf die Bedürfnisse der Kinder und Jugendlichen
- Regelmäßiger Austausch mit den Eltern

**Jetzt kostenlos
beraten lassen!**

2 kostenlose Unterrichtsstunden
Biberach - Marktplatz 9
Tel. 07351-19418 - www.schuelerhilfe.de/biberach



**SILVESTER
Party**
DJ und Tanz

31. 12. '14
ab 19.30 Uhr

25.- Euro
mit Buffet
7.- Euro ohne Buffet



Anmeldung
ab sofort
Heimfahrerservice
zum
Selbstkostenpreis

Warthausen
LEO
Tel. 07351/505594



Gasthaus Hirsch

Mittelbiberach/Reute
Tel. 07351/1882434
www.hirsch-reute.de

*Wir wünschen unseren
Gästen
ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr*
**Ihre Familie Rohs mit Mitarbeiter
Sylvester a la carte**
Vom 27.12.2014 bis 31.12.2014 geöffnet
Donnerstag 1. Januar 2015 geschlossen



Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen frohe Weihnachten, erholsame Festtage, viel Glück, Gesundheit und Erfolg für das neue Jahr 2015!

AKIP
Ambulante Kranken- und Intensivpflege

Kolpingstraße 2 · 88400 Biberach · E-Mail: info@akip-bc.de · Internet: www.akip-bc.de

24 Stunden Telefon 0 73 51 / 57 99 74

PRO WIN

Reinigungs- & Wellnessprodukte
auf absolut umweltfreundlicher Basis

Ich biete

PARTYS - INFO - BERATUNG - VERKAUF

bei mir zu Hause - am Telefon - oder auch bei Ihnen.

So, wie Sie es wünschen.

Fragen Sie an bei Nicole Blumenthal | Rappenthalde 48
88447 Birkenhard | 07351 1500187



HAHN + KELLER

Ihr Partner in allen Immobilienfragen



Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und
einen guten Start ins neue Jahr!

VERKAUF · VERMIETUNG · VERWALTUNG · NEUBAU
Telefon 07351 5298 19-0 · www.hahn-keller.com



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie
besinnliche Weihnachten und
einen guten Rutsch ins neue Jahr.

 Kreissparkasse
Biberach

„Alle Weihnachtsmärkte
in meiner Region kennen.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen im Jahr 2014
und wünschen Ihnen ein frohes, besinnliches Fest
sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.
www.rb-risstal.de

Frohe
Weihnachten
sowie Gesundheit
und Erfolg in
2015!

Raiffeisenbank
Ristal eG

